

Die Fußball-Welt zu Gast bei Bloggern

Kaum ist der Ball im Tor, steht die Beschreibung des Feelings schon im Netz. Während der Fußball-WM haben auch Blogger Hochsaison. Szenepromis haben sich in Berlin einquartiert und berichten von der Jagd nach dem Ball – unterstützt von einer Wiener Agentur.

Birgit Baumann aus Berlin

Die Betten sind nicht ganz so ordentlich gemacht wie daheim bei den Eltern und auf dem Pinboard im Vorzimmer finden sich Nachrichten für die Mitbewohner. Obwohl in einer schicken 220 Quadratmeter großen Wohnung (inklusive Dachterrasse) in Ku'damm-Nähe untergebracht, strahlt das WM-Quartier der Blogger von *weallspeakfootball.com* den Flair einer Wohngemeinschaft aus.

Genau so soll es auch sein. „Wir bieten Gastbloggern aus der ganzen Welt in unserer

Blogger-WG eine coole Plattform für die Zeit der Fußball-WM“, sagt Dieter Rappold von der Wiener Agentur Knallgrau, die für Konzept, Design und die technische Umsetzung des Projekts in der deutschen Hauptstadt sorgt.

Mit dabei in Berlin sind Stars der internationalen Blogger-Szene wie Katharina Lyssa Borchert (www.lyssas-lounge.de), Gabriel McIntyre und Gabe Bauer von Xolo.tv (<http://watchme.xolo.tv>) oder Anil de Mello (www.mobuzz.com) – er allein hat im Monat mehr als zwei Millionen Viewer. Über seinen Videobeitrag „When

Fans go mad“ amüsiert sich die WG gerade köstlich. „Was ist dein Lieblingssong zur WM“, fragt er sichtlich enthusiastische Schlachtenbummler auf der Partymeile vor dem Brandenburger Tor und bittet, selbigen auch gleich zu singen. Die Palette reicht von unverständlichem Gegröle bis zur deutschen Nationalhymne.

Themeneinschränkung gibt es nicht. „Frei von Zwängen“, könne jeder berichten, erklärt Rappold: „Wir wollen einen anderen Zugang und neue Perspektiven, nicht nur den, den Sportjournalisten haben.“ Deshalb ist auch Vollblut-Bloggerin Borchert hier: „Ich habe ein Faible für schräge Menschen. Mich reizen lustige Zufallsgeschichten.“

Nach den ersten Tagen im WM-Einsatz hat sie für sich schon erkannt: „Fußball ist noch viel toller als ich gedacht habe.“ Also macht sie sich auf



Eine WM-Berichterstattung der anderen Art bietet die Blogger-Plattform „Weallspeakfootball“, die sich derzeit in einer Berliner Wohngemeinschaft etabliert hat. Foto: Knallgrau

der Blogsite Gedanken über fehlende „weibliche Abtaster“ am Eingang zur Fanmeile. Offenbar hatte die Sicherheitsfirma nicht mit dem WM-Interesse der Frauen gerechnet und schickte vor allem männliches Personal zur Taschen- und Personenkontrolle. Doch auch weniger bekannte Blogger aus

aller Welt können sich für drei Tage in der von Coca-Cola gesponserten WG einmieten und mitbloggen, es sind sogar noch einige wenige Plätze frei.

Jan Theofel ist aus Stuttgart gekommen und vermutlich werden ihn die anderen ungerne gehen lassen. Er kocht WM-Menüs aus allen 32 teil-

nehmenden Ländern. Wer nicht gerade unterwegs ist, um Eindrücke zu sammeln oder vor dem Laptop hängt, muss auch nicht auf Fußball verzichten. Die WG hat einen Tischfußball.

DER STANDARD **Webtipp:**
www.weallspeakfootball.com